

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	20990
			DK5 DK5-GK	6222 6224
			DK5 - Name	Eißendorf
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	52 46
Bearbeitung	BRA	Kopie Nein	Kartierung	21.10.2009
Räumliche Abbildung	Fläche		Fläche / Länge [m²/m]	7902,2888
Anzahl Abschnitte	1		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	4 Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– Belastungsgrad	7 Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Relikte des vermutlich standortheimischen Eichen-Mischwaldes im Gebiet. Reste inmitten einer vollständig überprägten Landschaft, mit eingelagertem Bolzplatz in Nachbarschaft zu Nutzungen der benachbarten Schule. Zum Teil sind jedoch ältere Stiel-Eichen mit bis zu 50 cm Stammdicke vorhanden. Auch die Birken sind bereits älter. Der Bestand ist am Boden örtlich gut durchlichtet, in ungestörten Bereichen von den Arten bodensaurer Standorte mit hohen Anteilen von Drahtschmiele bewachsen und auch bemoost. Insgesamt liegt das Gehölz auf einer Geländekuppe und fällt zu den Nachbarnutzungen i.d.R. um einige Meter ab. Die Flächen sind jedoch überprägt durch Störungen. Hier haben sich Brombeergebüsche ausgebreitet. Teilweise wurden Sträucher in den Randbereichen gepflanzt. Späte Traubenkirsche und eine Spierstrauchart sind im Bestand relativ häufig. Neben den genannten Arten keimen relativ häufig noch Ahorn. Randbereiche sind stark vermüllt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	60 %
2	WPB	Birken- und Espen-Pionier- oder Vorwald (2000)		
1	2			20 %
2	WQT	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	3			10 %
2	AKM	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)		
1	4			10 %
2	ZHF	Gepflanzter Gehölzbestand aus vorwiegend nicht heimischen Arten (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zwischen Strucksberg und Beerentaltrift		
Nachbarnutzung/en	Schule, Grünanlagen, Privatgärten		
Rechtswert (X)	562320	Hochwert (Y)	5922498
Bezirk	Harburg	Naturraum	Harburger Berge (640.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Eißendorf (710)	Gemarkung	Eißendorf (711)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Vahrendorf Forst (Haake), Heimfeld, Eissendorf und Marmstorf [HH-2039 / Anteil: 7%]		
FFH-GEBIET			

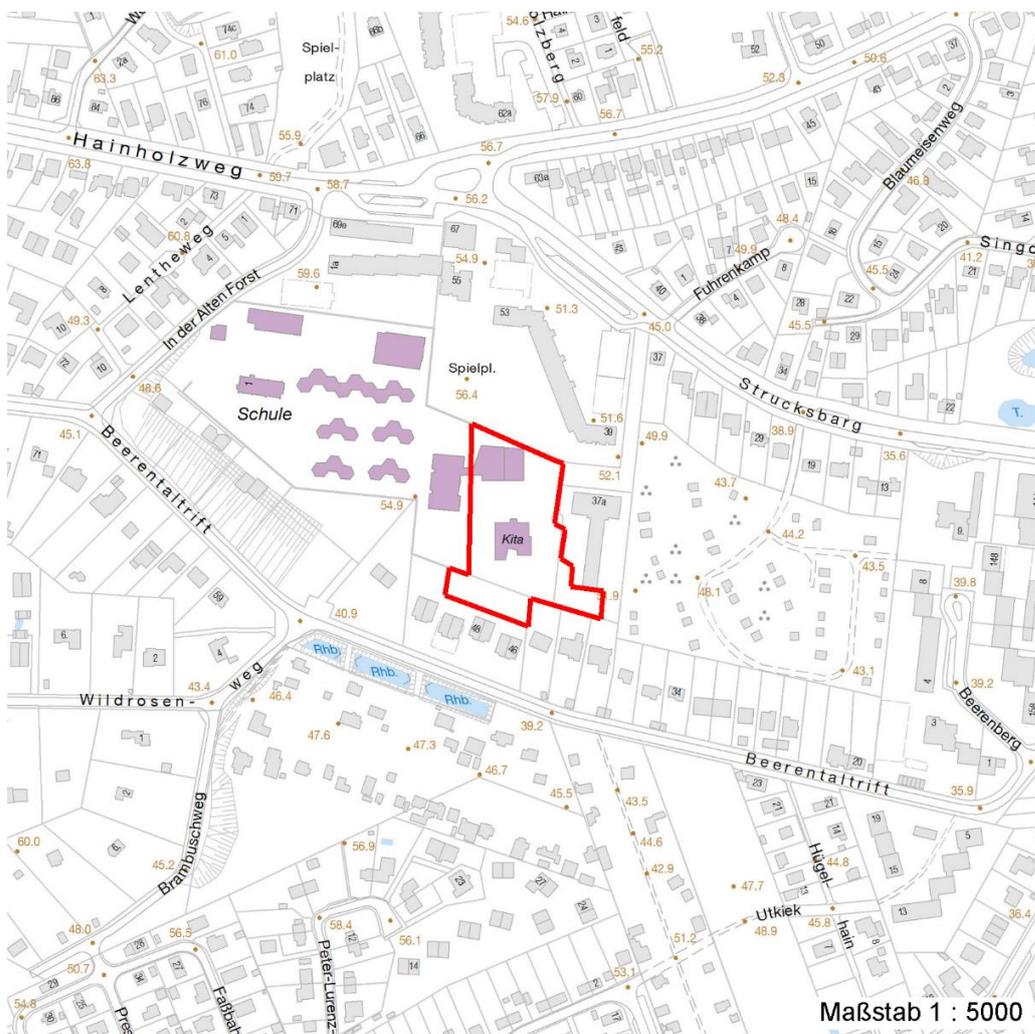
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	20990
		DK5 DK5-GK	6222 6224
		DK5 - Name	Eißendorf
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	52 46
Bearbeitung	BRA	Kartierung	21.10.2009
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	7902,2888
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Wasserschutzgebiet Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
20990	20979	6222	52	20.09.2002	K	6224	46

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
25718	0	6222_52_211009_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	20990
		DK5 DK5-GK	6222 6224
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eißendorf
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	52 46
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.10.2009
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	7902,2888
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Überprägung durch naturferne Pflanzungen, Vermüllungen in den Randbereichen, Störung, eingelagerte Wege.
Wertgesichtspunkte	Relikte der natürlichen oder naturnahen Vegetation im Gebiet.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	Gepflanzte Vegetationselemente nach Möglichkeit entfernen, Müll entfernen, Störungen reduzieren, den Bolzplatz im Zentrum der Fläche aufheben und einen naturnahen Eichen-Birken-Mischwald entwickeln.

Foto

Fotodatei 6222_52_211009_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Birken- und Espen-Pionier- oder Vorwald (2000)	Biotoptyp	WPB
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	60 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	20990	
			DK5 DK5-GK	6222	6224
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Eißendorf	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	52	46
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	21.10.2009	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	7902,2888	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,7
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,2
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	4,9
	Reaktion	mäßig sauer	4,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,6
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4,4
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		-	-												
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		-	-												
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		-	-												
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h		-	-												
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)	7	w		-	-												
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		-	-												
Cytisus scoparius (Besenginster)	7	w		-	-												
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-												
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	w		-	-												
Fallopia sachalinensis (Sachalin-Staudenknöterich)	7	w		-	-												
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w		-	-												
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	w		-	-												
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	w		-	-												
Linaria vulgaris (Gewöhnliches Leinkraut)	7	w		-	-												
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	w		-	-												
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w		-	-												
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	z		-	-												
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-	-												
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		-	-												
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-	-												
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-	-												
Rosa multiflora (Vielblütige Rose)	7	w		-	-												
Rosa rubiginosa (Wein-Rose)	7	w		-	-									G			
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	w		-	-												
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-												
Rubus idaeus (Himbeere)	7	z		-	-												
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		-	-												
Spiraea spec. (Spierstrauch)	7	w		-	-												
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w		-	-												
	Anzahl Rote Liste Arten													1			
	Anzahl Arten													29			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	20990
		DK5 DK5-GK	6222 6224
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eißendorf
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	52 46
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.10.2009
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	7902,2888
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)	Biotoptyp	WQT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	20 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)	Biotoptyp	AKM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	4
Biotoptyp	Gepflanzter Gehölzbestand aus vorwiegend nicht heimischen Arten (2000)	Biotoptyp	ZHF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	20990	
		DK5 DK5-GK	6222	6224
		DK5 - Name	Eißendorf	
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	52	46
Bearbeitung	BRA	Kartierung	21.10.2009	
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	7902,2888	
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]		